



U n z e i g e.

Ich habe nicht selten beobachtet, daß fremde Patienten über den Gebrauch ihrer naturländischen Gesundwässer und Bäder von Aerzten desjenigen Landes, in dem sie sich befanden, oder im Gegentheil einheimische über den Gebrauch der inländischen von berühmten auswärtigen Aerzten, die ihnen alsdenn oft nur die ihrigen anzupreisen wußten, Rath verlangten, der in beyden Fällen nicht, oder doch nicht gründlich gegeben und genüget werden konnte, weil die Bestandtheile, Kräfte, und Wirkungen dieser Gesundquellen, aus Mangel eines Buches, das eine allgemeine auf chemische Untersuchung gegründete Beschreibung derselben enthielte, dem einen oder andern zu wenig bekannt waren.

Dieses allen Aerzten und Patienten so unentbehrliche Werk, wozu ich mit großen Kosten alle Abhandlungen, die ich finden konnte, aus allen Ländern verschreiben mußte, woran ich schon sieben Jahre hindurch beständig arbeite, bin ich Vorhabens zum allgemeinen Gebrauche in- und ausländischer Aerzte in lateinischer Sprache zum Druck zu befördern, sobald ich erfahre, daß solches meinen auswärtigen Freunden angenehm seyn könne.